

Wieder-Sehen in
Rheinfelden

Auch ONLINE-Teilnahme
möglich



Rheinfelder Tag Psychoonkologie

Neue Ansätze für neue Herausforderungen in der Psychoonkologie

Donnerstag, 1. September 2022, 9–17 Uhr
Kurbrunnensaal Rheinfelden

Eine Veranstaltung der
Schweizerischen Gesellschaft
für Psychoonkologie (SGPO)
und der Klinik Schützen Rheinfelden



Liebe Kolleginnen und Kollegen

Wir freuen uns, Sie nach der Pandemie-Zwangspause herzlich zum Rheinfelder Tag Psychoonkologie vom 1. September 2022 einzuladen. Er wird erneut von der Klinik Schützen Rheinfelden und der Schweizerischen Gesellschaft für Psychoonkologie organisiert und steht unter dem Patronat der Krebsliga Schweiz.

Die Onkologie hat sich in den letzten Jahren stark gewandelt. Unter anderem sind neue Therapieformen entstanden, die auch wiederholt in den Medien diskutiert wurden. Wie wirkt sich diese Entwicklung auf krebserkrankte Menschen und auf unseren beruflichen Alltag aus? Erzeugen sie berechtigte Hoffnungen? Überhöhen sie die Erwartungen? Ist die Komplexität der neuen Behandlungsmethoden überhaupt vermittelbar? Auch unsere Gesellschaft und mit ihr unser Gesundheitswesen verändern sich in einer atemberaubenden Dynamik. Wie reagieren wir mit unseren Angeboten darauf? Welche Modelle der psychoonkologischen Beratung eignen sich dazu? Wie bewerten wir all das Neue und sich Wandelnde?

Diesen Fragen werden wir an unserer Tagung aus onkologischer, psychoonkologischer, sozialrechtlicher und ethischer Perspektive nachgehen:

Am Vormittag diskutieren wir die Bedeutung der rasanten Entwicklung der Onkologie in den letzten Jahren. Die Referate beleuchten diese Entwicklungen selbst wie auch die Fragen, die sich dadurch für eine Psychoonkologin in ihrem Alltag ergeben. Der Morgen wird abgerundet mit einer Übersicht der neusten Entwicklungen beim arbeits- und sozialversicherungsrechtlichen Schutz von Krebspatientinnen und -patienten.

Der Anfang des Nachmittags steht im Zeichen der psychoonkologischen Beratung. In einer Podiumsveranstaltung stellen psychoonkologische Beraterinnen mit unterschiedlichem beruflichem Hintergrund ihre neuen Ansätze und Projektideen vor und diskutieren mit Ihnen deren Möglichkeiten und Hürden.

Nach der Pause wird in zwei Referaten gefragt, ob es aus ethischer Perspektive ein Recht auf Hoffnung gibt und ob die Psychoonkologie in Zukunft digital wird.

Wir freuen uns auf eine spannende Fortbildung und hoffen, auch Sie in Rheinfelden begrüßen zu dürfen!

Herzliche Grüsse
Brigitta Wössmer, Diana Zwahlen, Ruedi Schweizer,
Hanspeter Flury

Leitung

Dr. phil. Brigitta Wössmer
Eidg. anerkannte Psychotherapeutin, Psychoonkologin FSP/SGPO, Vorstandsmitglied Krebsliga Schweiz

Dr. med. Hanspeter Flury
Facharzt Psychiatrie und Psychotherapie FMH. Chefarzt und Klinikdirektor Klinik Schützen Rheinfelden, Vorsitzender der Geschäftsleitung

Dr. phil. Diana Zwahlen
Leitende Psychologin Psychosomatik, Psychoonkologin Medizin Onkologie, Universitätsspital Basel; Co-Präsidium SGPO

Dr. med. Ruedi Schweizer
Facharzt Psychiatrie & Psychotherapie und Allgemeine Innere Medizin FMH, Privatklinik Hoheneegg, Zollikerberg; Co-Präsidium SGPO

Programm

- 08.30–09.00 **Eintreffen, Registrierung, Begrüssungskaffee**
- 09.00–09.10 **Begrüssung, Einleitung**
Dr. med. Hanspeter Flury
- 09.10–09.50 **Neue medizinisch-onkologische Behandlungsmethoden:
vielpersprechend – auch aus der Nähe?**
Prof. Dr. med. Martin Buess
- 09.50–10.00 Zeit für Fragen und Diskussion
- 10.00–10.40 **Bedeutung der neuen Therapieansätze für die
Psychoonkologie: Zwischen Skylla und Charybdis?
Ein Blick in den klinischen Alltag**
Dipl. Psych. Andreas Dörner
- 10.40–10.50 Zeit für Fragen und Diskussion
- 10.50–11.10 **Kaffeepause**
- 11.10–11.50 **Arbeits- und sozialversicherungsrechtlicher Schutz
von KrebspatientInnen – aktuelle Entwicklungen**
lic. iur. Yvonne Bollag
- 11.50–12.00 Zeit für Fragen und Diskussion
- 12.00–13.15 **Mittagessen im Restaurant Schützen**
- 12.40 **Klinikführung für Interessierte**
Führung 1: Hotel EDEN im Park **Führung 2:** Elsässerhof
Treffpunkt: Schützengarten
- 13.15–13.45 **Die Impronauten**
Improvisationstheater.
- 13.45–15.05 **Neue Ansätze in der psychoonkologischen Beratung**
Kurzpräsentationen und Podiumsdiskussion
Monika Bergomi, Annegret Brunner, Annet Noack, Caroline Schubert,
Jenny Strahm, Doris Soder
- 15.05–15.20 **Kaffeepause**
- 15.20–16.00 **Gibt es ein «Recht auf Hoffnung»? Ethische Überlegungen zu
aktuellen Fragen im Kontext der Psychoonkologie**
Dr. Jean-Daniel Strub
- 16.00–16.10 Zeit für Fragen und Diskussion
- 16.10–16.50 **Neue Ansätze für neue Herausforderungen in der
Psychoonkologie. Wird die Psychoonkologie digital?**
PD Dr. phil. Alexander Wünsch.
- 16.50–17.00 Zeit für Fragen und Diskussion
- 17.00 **Ende der Tagung**

Referentinnen und Referenten

Monica Bergomi

Fachexpertin Ambulatorium Hämatologie und Onkologie, Universitätsspital Zürich. MAS onkologische Pflege, CAS Psychoonkologie

lic. iur. Yvonne Bollag

Leiterin der «asim Begutachtung» des Universitätsspitals Basel, Studiengangleitung MAS in Versicherungsmedizin der Universität Basel, Lehrbeauftragte an der Universität Basel, Vorstandsmitglied des MEDAS-Verbandes und der SIM (Swiss Insurance Medicine)

Annagret Brunner

Kosmetikerin mit Schwerpunkt Onkologie, Psychosoziale Beraterin TAL, Dozentin Kosmetik- und Massagefachschole Dickerhof, Emmenbrücke.

Prof. Dr. med. et Dr. phil. Martin Buess

Stv. Chefarzt für medizinische Onkologie St. Claraspital. Leiter des Ambulatoriums Onkologie und Hämatologie, Basel.

Dipl. Psych. Andreas Dörner

Ausbildung in Systemischer Therapie, Psychoonkologie, traumazentrierte Psychotherapie und medizinischer Hypnose. Leiter Psychologische Dienste St. Claraspital, Basel.

Die Impronauten

Inspiziert durch Ideen aus dem Publikum entstehen Kurzgeschichten. Die Schauspieler handeln sich von der Eingebung über Flausen und Capricen bis zur verblüffenden Wendung, alles aus dem Moment geboren. Improvisationstheater ist furchtbar romantisch, gnadenlos musikalisch, schrecklich komisch und vor allem unberechenbar. Ein Abenteuer für Publikum und Ensemble. – impronauten.ch

Annett Noack

Dipl. Pflegefachfrau FH, Breast and Cancer Care Nurse; Frauenklinik; Psychoonkologische Beraterin SGPO.

Caroline Schubert

Dipl. Pflegefachfrau HF und Case Managerin, psychoonkologische Beraterin i. A., Patientenmanagement Medizinische Qualitätsprogramme, Tumorzentrum Klinik Hirslanden, Zürich.

Jenny Strahm

Ernährungsberaterin BSc SVDE, Psychoonkologische Beraterin SGPO; Praxis für Ernährungsberatung mit onkologischem Schwerpunkt.

Dr. Jean-Daniel Strub

Fachverantwortlicher Ethik und Lebensfragen am Institut Neumünster der Stiftung Diakoniewerk Neumünster – Schweizerische Pflegerinnschule und freischaffender Ethiker, Zürich.

Doris Soder

Psychotherapeutin, psychoonkologische Beraterin Klinik Schützen Rheinfelden. Brustzentrum Gesundheitszentrum Fricktal.

PD Dr. phil. Alexander Wünsch

Diplom-Psychologe, Psychologischer Psychotherapeut, Psychoonkologe (DKG), Master of Medical Education (MME-D). Leiter Psychoonkologie Inselspital, Bern.

Teilnahme und Hinweise

Fachtagungen der Klinik Schützen Rheinfelden werden in der Regel von jeweils 100 bis 250 Teilnehmenden besucht – von Ärztinnen und Ärzten aus Psychiatrie, Psychotherapie, Psychosomatik und Innerer Medizin sowie den jeweiligen im Zentrum stehenden Fachgebieten, Psychologinnen und Psychologen, Pflegefachpersonen, Spezialtherapeutinnen und -therapeuten, Fachpersonen des Gesundheitswesens sowie weiteren Interessierten.

Die Rheinfelder Tage werden von der Klinik Schützen Rheinfelden organisiert, in Kooperation mit der Schweizerischen Akademie für Psychosomatische und Psychosoziale Medizin SAPPM. Finanziell getragen werden sie neben der Klinik Schützen Rheinfelden von der gemeinnützigen Stiftung für psychosomatische, ganzheitliche Medizin Rheinfelden, die im Bereich ihrer Kernanliegen Weiter- und Fortbildungen sowie Forschungsprojekte unterstützt.

Fortbildungs-Credits (angefragt)

SGPO SGPP SGMO SGAIM SAPPM

Von weiteren Fachgesellschaften anerkannt als allgemeine, nicht fachspezifische Fortbildung.

Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich

Vorzugsweise via unserem Web-Portal (siehe nebenstehende QR-Codes) oder per Mail

Klinik Schützen Rheinfelden T 061 836 24 38

Tagungssekretariat tagungssekretariat@klinikschuetzen.ch

Bahnhofstrasse 19 klinikschuetzen.ch

CH-4310 Rheinfelden

Die Tagungsgebühr inkl. Mittagessen und Pausengetränken beträgt jeweils CHF 250.– (SAPPM-Mitglieder CHF 230.– / Personen in Aus- und Weiterbildung CHF 80.–). Die Rechnung für die Tagungsgebühr wird Ihnen zugestellt. **Ihre Anmeldung wird erst mit der erhaltenen Bestätigung gültig. Aufgrund der grossen Nachfrage und der beschränkten Platzzahl empfehlen wir Ihnen eine möglichst rasche Anmeldung.** Abmeldungen nach der Anmeldefrist können nicht rückvergütet werden, Ersatzteilnehmende sind jedoch willkommen.

Der Kurbrunnensaal befindet sich fünf Gehminuten vom Bahnhof Rheinfelden in Richtung Rhein; der Weg ist ausgeschildert.

Neu ist eine ONLINE-Teilnahme möglich. Die Teilnahmegebühr dafür beträgt CHF 100.–, für Personen in Aus- und Weiterbildung kostenlos. Der Link wird Ihnen im Vorfeld der Tagung per E-Mail zugestellt. In der Live-Übertragung besteht die Möglichkeit, Fragen zu den Vorträgen zu platzieren.

Rheinfelder Tage 2022

22. September Rheinfelder Tag Sexualmedizin –
«Sexualmedizin in einer hypersexualisierten Gesellschaft»

27. Oktober Rheinfelder Tag Psychotherapie – «Adoleszente und junge Erwachsene in der Krise»

Anmeldung

Rheinfelder Tag Psychoonkologie

Neue Ansätze für neue Herausforderungen in der Psychoonkologie

Donnerstag, 1. September 2022, 9–17 Uhr
Kurbrunnensaal Rheinfelden



Hier gehts zur Anmeldung 

Anmeldefrist: 25. August 2022

Detailprogramme zu diesen Tagungen sowie Informationen zu künftigen und vergangenen Tagungen der Klinik Schützen Rheinfelden stehen Ihnen auf unserer Webseite zum Download bereit: